

Unternehmensjurist/in (LL.B./StEx)

– Wahlfach BWL –



Ablauf des Studiums – Abschnitt LL.B

	<u>Rechtswissenschaft</u>		<u>Wirtschaftswissenschaft</u>		<u>Schlüsselqualifikation</u>
1. Sem.	ZivilR 1	Öffentliches WirtschaftsR	BWL 1	Einf. VWL	Englisch Fachsprache Wirtschaft und Recht
2. Sem.	ZivilR 2	Öffentliches WirtschaftsR	BWL 1		
3. Sem.	ZivilR 3	WirtschaftsR-AT	BWL 2		Präsentations- und Kommunikationstechnik
			Wahl-BWL		
4. Sem.	ZivilR 3	WirtschaftsR-AT	BWL 2		Verhandlungsmanagement
			WirtschaftsR-BT (Wahlfach)		
5. Sem.	ZivilR-Vertiefung	WirtschaftsR-AT			Praktikum
		WirtschaftsR-BT (Wahlfach)			
6. Sem.	ZivilR-Vertiefung	BACHELOR-ARBEIT			



Studienaufbau: Bereich Wirtschaftswissenschaften

Module Wirtschaftswissenschaften

Grundlagen der VWL & Finanzmathematik (11 ECTS)

BWL 1 (18 ECTS)

BWL 2 (12 ECTS)

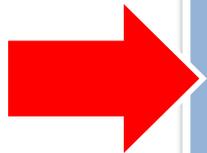
Wahl-BWL (14 ECTS)

- **Wahl-BWL „Tax and Accounting“**

Einkommenssteuer, Unternehmenssteuer, Handelsbilanz u. Steuerbilanz
unter Einbezug der Konzernrechnungslegung

- **Wahl-BWL „Human Resources“**

Human Resources Management, Instrumente d. HR-Managements,
Fallstudien zu HR-Management in Organisationen



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

- Wie übe ich mein Wahlrecht aus?
- Kann ich die Wahl rückgängig machen und mich für den anderen Bereich entscheiden?
- Kann ich nach der Wahl des betriebswirtschaftlichen Wahlmoduls ohne weiteres an den entsprechenden Prüfungen teilnehmen?



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

- Wie übe ich mein Wahlrecht aus?
- Die Wahl wird online im Portal² durchgeführt.
- Vgl. Merkblatt zur genauen Vorgehensweise



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

- Kann ich die Wahl rückgängig machen und mich für den anderen Bereich entscheiden?
- Storno der Wahl bis zum 31. Mai jederzeit im Portal² möglich.
- Neue Wahl muss bis zum 31. Mai vorgenommen werden!



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

- Wechsel nach dem 31. Mai: nach Maßgabe der verfügbaren und von der Fakultät festgelegten Kapazitäten auf *schriftlichen Antrag* der Studierenden möglich, solange noch keine Anmeldung zu Prüfungen in dem gewählten Wahlmodul erfolgt ist!
- Wechsel ist nicht mehr möglich, wenn bereits eine verbindliche Anmeldung zu Prüfungsleistungen in einem Wahlmodul erfolgt ist bzw. derartige Prüfungsleistungen schon abgelegt wurden.



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

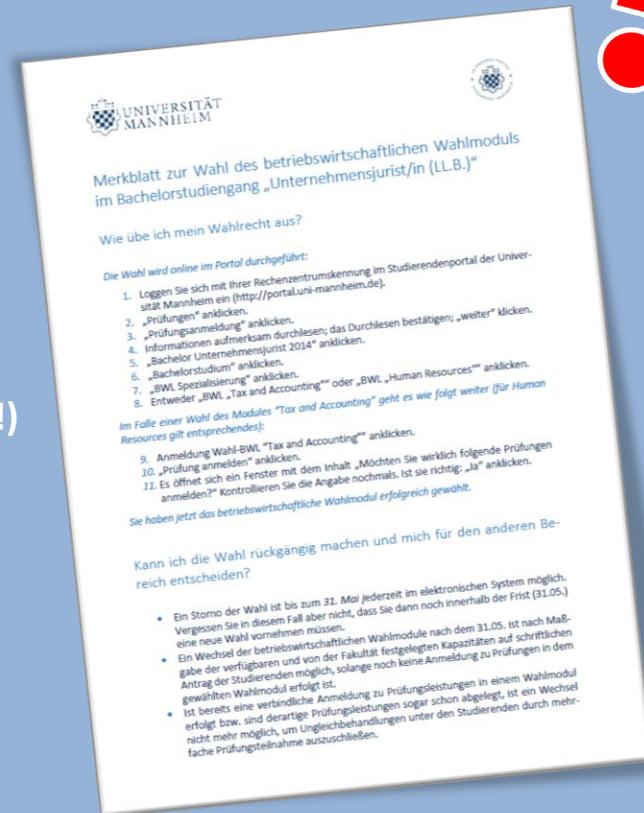
- Kann ich nach der Wahl des betriebswirtschaftlichen Wahlmoduls ohne weiteres an den entsprechenden Prüfungen teilnehmen?
- Nein!
- Separate elektronische Anmeldung zu den jeweiligen Einzelprüfungen innerhalb der vorgegebenen Anmeldefrist erforderlich!
- Anmeldefrist: üblicherweise 2 Wochen Mitte Oktober für das HWS und 2 Wochen Mitte April für das FSS.



Wichtige Zusatzinformationen

Merkblatt zur BWL-Wahlmodul-Wahl

- **Besonderheit:** die Anmeldung zur Prüfungsleistung zu den „Fallstudien zu Human Resource Management in Organisation“ kann nur erfolgen, wenn zuvor eine Anmeldung zu den Fallstudien zu Human Resource Management in Organisation (Fallstudien-Seminar)“ erfolgt ist.
- Das Fallstudien-Seminar besteht aus der Vorbesprechung (vorherige Anmeldung erforderlich!) im vorherigen Semester, einer zweitägigen Blockveranstaltung in den Semesterferien und einer jeweils vierzehntägigen Veranstaltung unter dem darauffolgenden Semester. Prüfungsleistung ist eine Klausur!
- Vgl. Merkblatt für weitere Informationen



Informationen & Ansprechpartner / Ansprechpartnerinnen

Für alle Fragen rund um Ihr Studium – Ihr Studiengangsmanagement:

- Studienberatung vor und im Studium
- Prüfungsausschuss und prüfungsrechtliche Belange

Kontaktmöglichkeiten:

- Telefon: +49 621 181-1309/-2329
- E-Mail: studiengangsmanagement.jura@uni-mannheim.de
- Persönlich: Schloss Westflügel Raum W 220

www.jura.uni-mannheim.de/Studium/Studiengangsmanagement



Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:

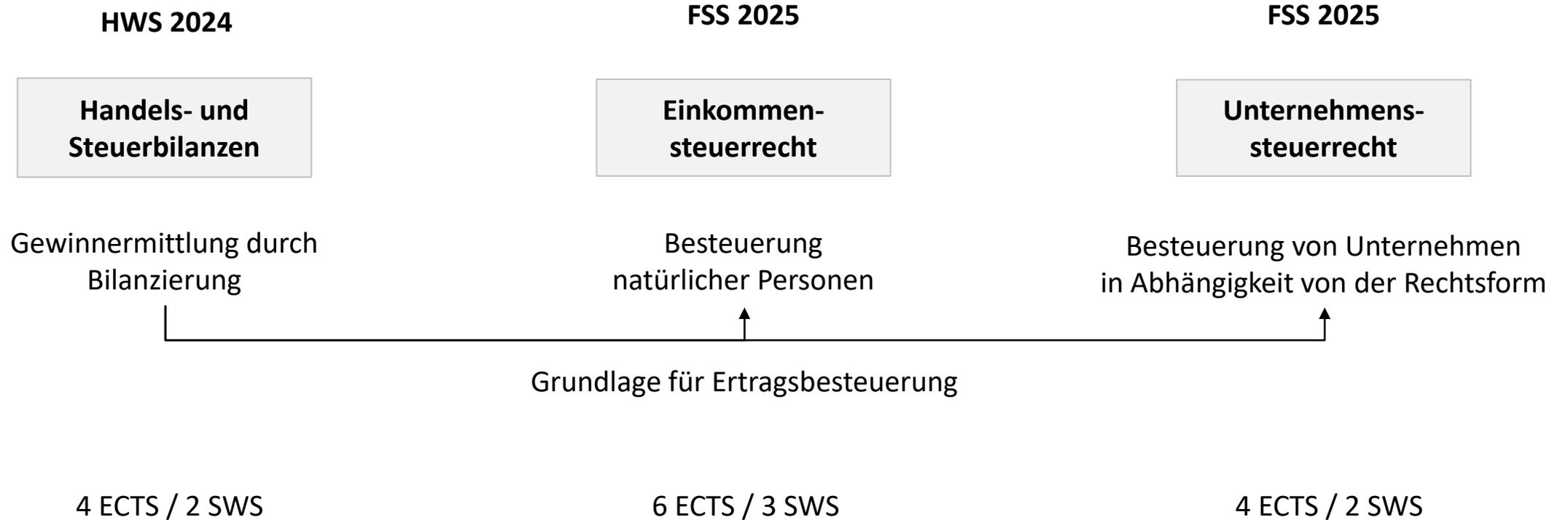
Tax and Accounting

Infoveranstaltung am 15.4.2024

Erik Röder

erik.roeder@uni-mannheim.de

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting



Tax and Accounting

Auszug aus dem Modulhandbuch:

3. Handels- und Steuerbilanzen unter Einschluss der Konzernrechnungslegung

- a. Funktionen und Adressaten des Jahresabschlusses
- b. Jahresabschluss und Lagebericht
 - (1) Grundlagen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
 - (2) Bilanz
 - (3) Gewinn- und Verlustrechnung
 - (4) Anhang
 - (5) Lagebericht
 - (6) Prüfung und Offenlegung von Jahresabschlüssen
- c. Konzernabschluss und Internationale Rechnungslegung
 - (1) Grundbegriffe der Konzernrechnungslegung
 - (2) Besondere Instrumente der Konzernrechnungslegung
 - (3) Internationale Rechnungslegung nach US-GAAP und IAS
- d. Steuerliche Gewinnermittlung mittels Steuerbilanz
 - (1) Maßgeblichkeitsgrundsatz
 - (2) Steuerrechtliche Ansatz- und Bewertungsvorschriften
 - (3) Steuerbilanzpolitik

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting

Handels- und Steuerbilanzen:

Kursverlauf der Wirecard-Aktie 2020-2021:

???



Quelle: handelsblatt.com

Roter Pfeil: Abschlussprüfer verweigert Bestätigungsvermerk für Jahresabschluss 2019

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting

Wirecard Konzernbilanz zum 31.12.2018 (wie vom Abschlussprüfer testiert)

<i>Aktiva</i>		<i>Passiva</i>	
Anlagevermögen	2,0 Mrd. €	Eigenkapital	1,9 Mrd. €
Forderungen	1,1 Mrd. €	Verbindlichkeiten	3,9 Mrd. €
Bankguthaben	2,7 Mrd. €		
Summe	5,8 Mrd. €	Summe	5,8 Mrd. €

Wirecard Konzernbilanz zum 31.12.2018 (tatsächlich)

<i>Aktiva</i>		<i>Passiva</i>	
Anlagevermögen	2,0 Mrd. €	Eigenkapital	0,9 Mrd. €
Forderungen	1,1 Mrd. €	Verbindlichkeiten	3,9 Mrd. €
Bankguthaben	1,7 Mrd. €		
Summe	4,8 Mrd. €	Summe	4,8 Mrd. €

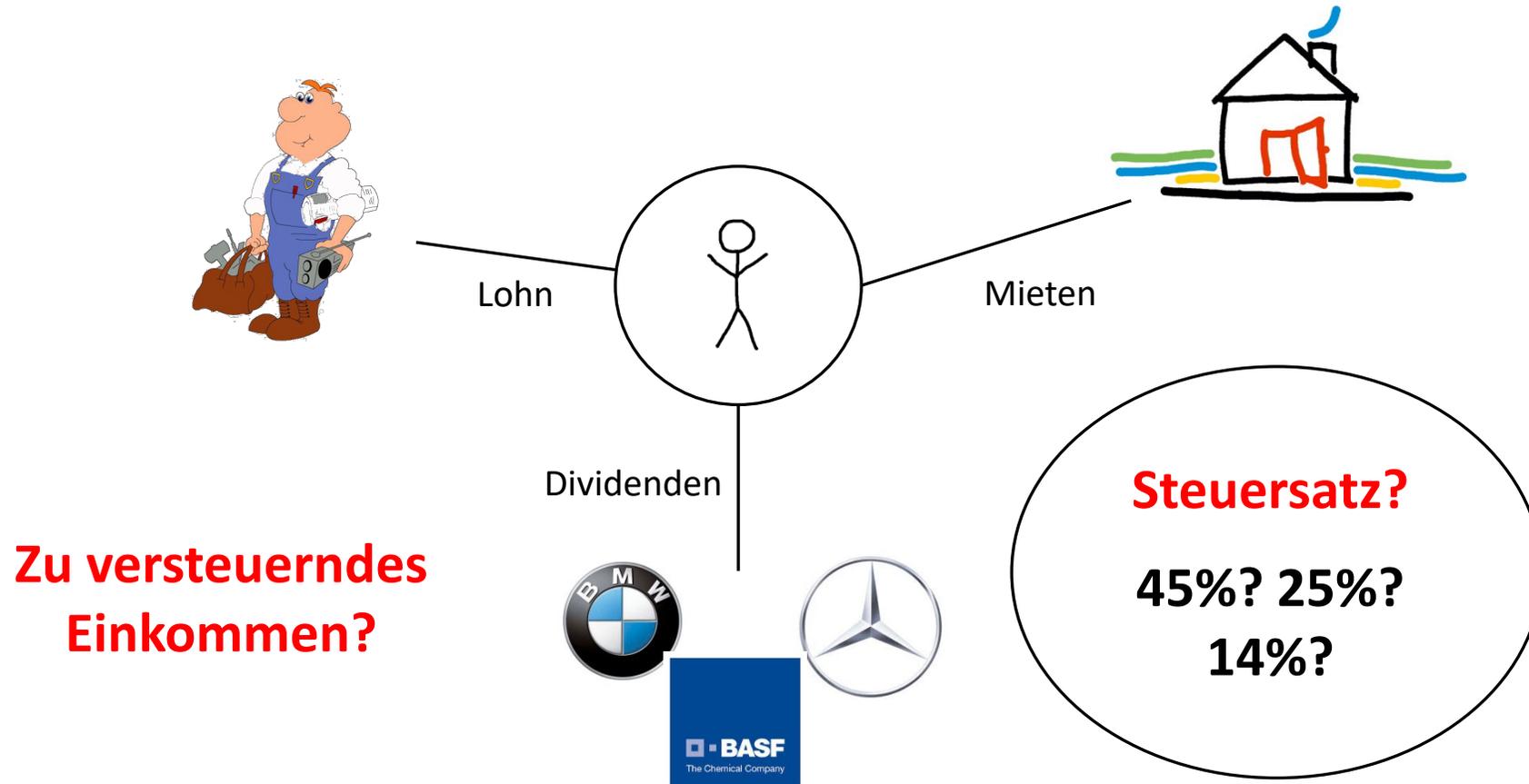
Tax and Accounting

Auszug aus dem Modulhandbuch:

1. Einkommensteuerrecht

- a. Grundsätze zur Theorie der Einkommensbesteuerung
- b. Systematik, Terminologie und Grundsatzaussage des Einkommensteuerrechts
- c. Die Einkommensteuer als Personensteuer
- d. Die Ermittlung der Einkünfte
- e. Von den Einkünften zur Einkommensteuer (v.a. Verlustausgleich, Verlustabzug)
- f. Die Gewinneinkunftsarten
- g. Die Überschusseinkunftsarten
- h. Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen
- i. Die jährliche Besteuerung

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting



Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:

Tax and Accounting

Auszug aus dem Modulhandbuch:

2. Unternehmenssteuerrecht

- a. Besteuerung des gewerblichen Einzelunternehmens durch Ertragsteuern (in Abhängigkeit von der Rechtsform)
 - (1) Einkommensteuer
 - (2) Gewerbesteuer
- b. Besteuerung der Personengesellschaft durch Ertragsteuern
 - (1) Einkommensteuer
 - (2) Besonderheiten bei der Besteuerung des Gewerbeertrags
- c. Besteuerung der Kapitalgesellschaft und ihrer Anteilseigner durch Ertragsteuern
 - (1) Grundzüge des deutschen Körperschaftsteuersystems
 - (2) Besteuerung der Kapitalgesellschaft mit Körperschaftsteuer
 - (3) Besteuerung der Kapitalgesellschaft mit Gewerbesteuer
 - (4) Besteuerung der Gewinnausschüttungen auf Ebene der Anteilseigner mit
 - (5) Einkommensteuer (Teileinkünfteverfahren/Abgeltungssteuer)
- d. Einfluss der Besteuerung auf Rechtsformwahl und Finanzierungsentscheidungen
- e. Steuerliche Besonderheiten gesellschaftsrechtlicher Sonderformen

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting

Einzelunternehmen:

Einzelunternehmer:

Gewinn: 200.000 €
./. ESt: 65.430 €
./. GewSt: 24.570 €
= 110.000 €

Kapitalgesellschaft:

GmbH:

Gewinn: 200.000 €
./. KSt: 30.000 €
./. GewSt: 28.000 €
= 142.000 €

Gesellschafter:

Ausschüttung: 142.000 €
./. 25% ESt (Abgeltungssteuer/KESt): 35.500 €
= 106.500 €

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:

Tax and Accounting

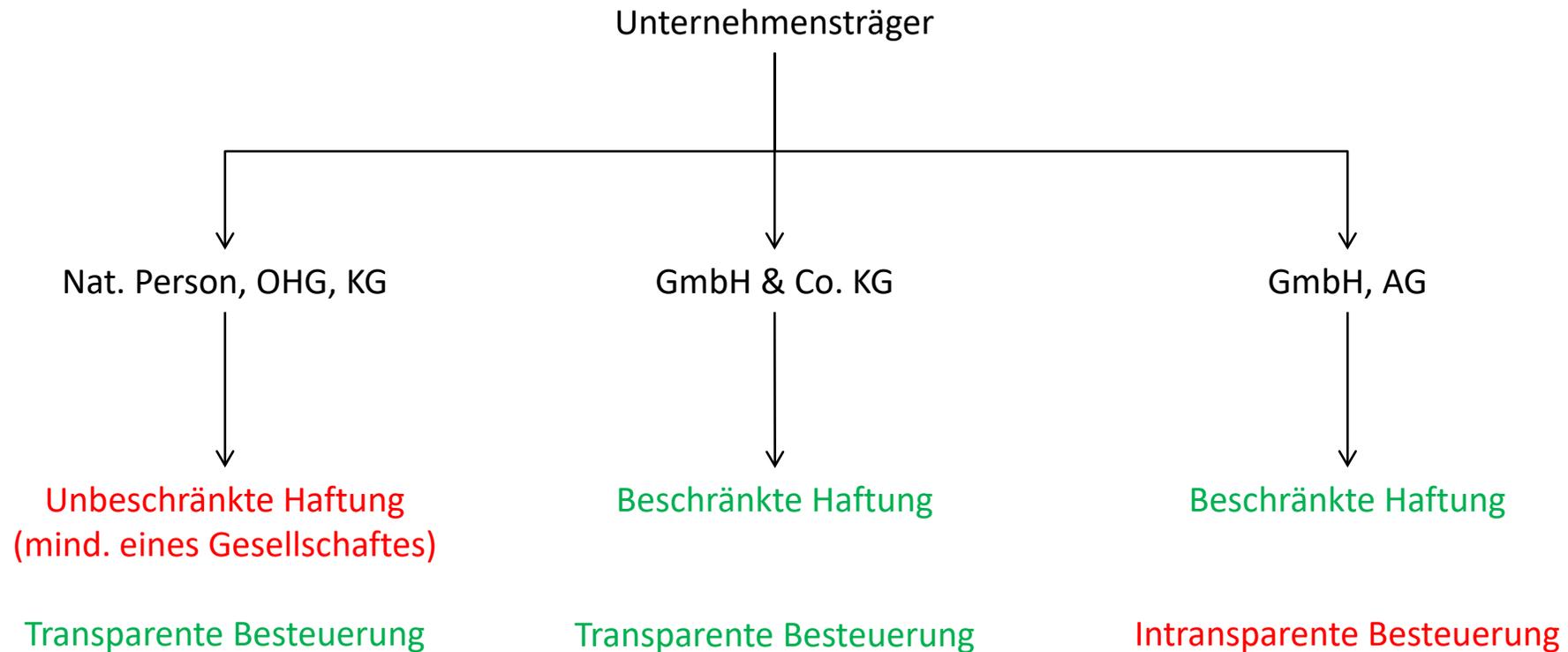
Wie werden Personengesellschaften besteuert?

- ⇒ Besteuerung orientiert sich am **Leitbild des Einzelunternehmens**
- ⇒ Folge: **strukturelle Unterschiede in der Besteuerung von PersG und KapG**

	Unternehmen		
Rechtsträger (zivilrechtlich)	Natürliche Person (Einzelunternehmen)	Personengesellschaft (rechtsfähig)	Kapitalgesellschaft
Subjekt der allgemeinen Ertragsbesteuerung	Natürliche Person (Einkommensteuer)	Gesellschafter (Personengesellschaft nur „Subjekt der Einkünfteermittlung“)	Kapitalgesellschaft (Körperschaftsteuer)
Subjekt der Gewerbesteuer	Natürliche Person	Personengesellschaft	Kapitalgesellschaft

Unternehmenssteuerrecht

Überblick über die Unternehmensbesteuerung



Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting

Umsatzsteuerpflichtige	Anzahl	In %	Umsatz 1 000 EUR	In %
Einzelunternehmen	2.181.285	67,0%	574.640.213	9,6%
PersG	432.820	13,3%	1.539.683.182	25,7%
Davon GbR	208.016	6,4%	84.050.055	1,4%
Davon GmbH & Co. KG	141.070	4,3%	1.143.186.942	19,1%
KapG	563.855	17,3%	3.361.346.343	56,1%
Davon AG	7.732	0,2%	867.305.985	14,5%
Davon GmbH	528.038	16,2%	2.294.062.264	38,3%
Sonstige	77.577	2,4%	514.073.739	8,6%
Insgesamt	3.255.537	100,0%	5.989.743.477	100,0%

Jahr: 2015

Quelle: Destatis, Umsatzsteuerstatistik, 2015



Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:
Tax and Accounting



Foto: Peter Hinz-Rosin / Quelle: www.sueddeutsche.de (11.11.2022 / „Landtag befasst sich mit Seegrasstadel“)

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre: Tax and Accounting

Abendzeitung

Legale Steueroase: Offshore in Ebersberg

Der bayerische Forst dient als legale Steueroase – wie das funktioniert, was das Landratsamt sagt.

03. Mai 2016 - 20:17 Uhr | Lukas Schauer / Onlineredaktion

Merken 0 Kommentare 0 Teilen

München Bayern Sport Promis TV Politik Panorama Kultur Mehr



privat

Eine Scheune mit Briefkasten: So sieht das oberbayerische Steuerparadies aus.

Merkur.de

Startseite > Lokales > Ebersberg

Strafsache Seegrasstadl: Staatsanwaltschaft ermittelt wegen Steueroase im Ebersberger Forst

Erstellt: 14.06.2022 Aktualisiert: 14.06.2022, 09:36 Uhr

Von: [Josef Ametsbichler](#)



Fragwürdiges Idyll: Unter der Adresse des Seegrasstadls bei St. Hubertus im Ebersberger Forst wickelten zahlreiche Briefkastenfirmen Geschäfte ab. © Stefan Roßmann

Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre:

Tax and Accounting

Prüfungen:

- Prüfungsart:
 - ⇒ Klausur
 - ⇒ jeweils 90 Minuten
- Ergebnisse im letzten Durchgang:
 - ⇒ Handels- und Steuerbilanzen
 - Durchschnitt: 1,9
 - ⇒ Unternehmenssteuerrecht:
 - Durchschnitt: 1,9

Tax and Accounting

Berufsbilder:

- ⇒ Steuerberater
- ⇒ Wirtschaftsprüfer
- ⇒ (Fach)Anwalt für Steuerrecht

Weiterführende Studiengänge:

- ⇒ (Staatsexamen)
- ⇒ Master of Law
- ⇒ Mannheim Master of Management (MMM)
- ⇒ Master of Accounting and Taxation (berufsbegleitend, Mannheim Business School)

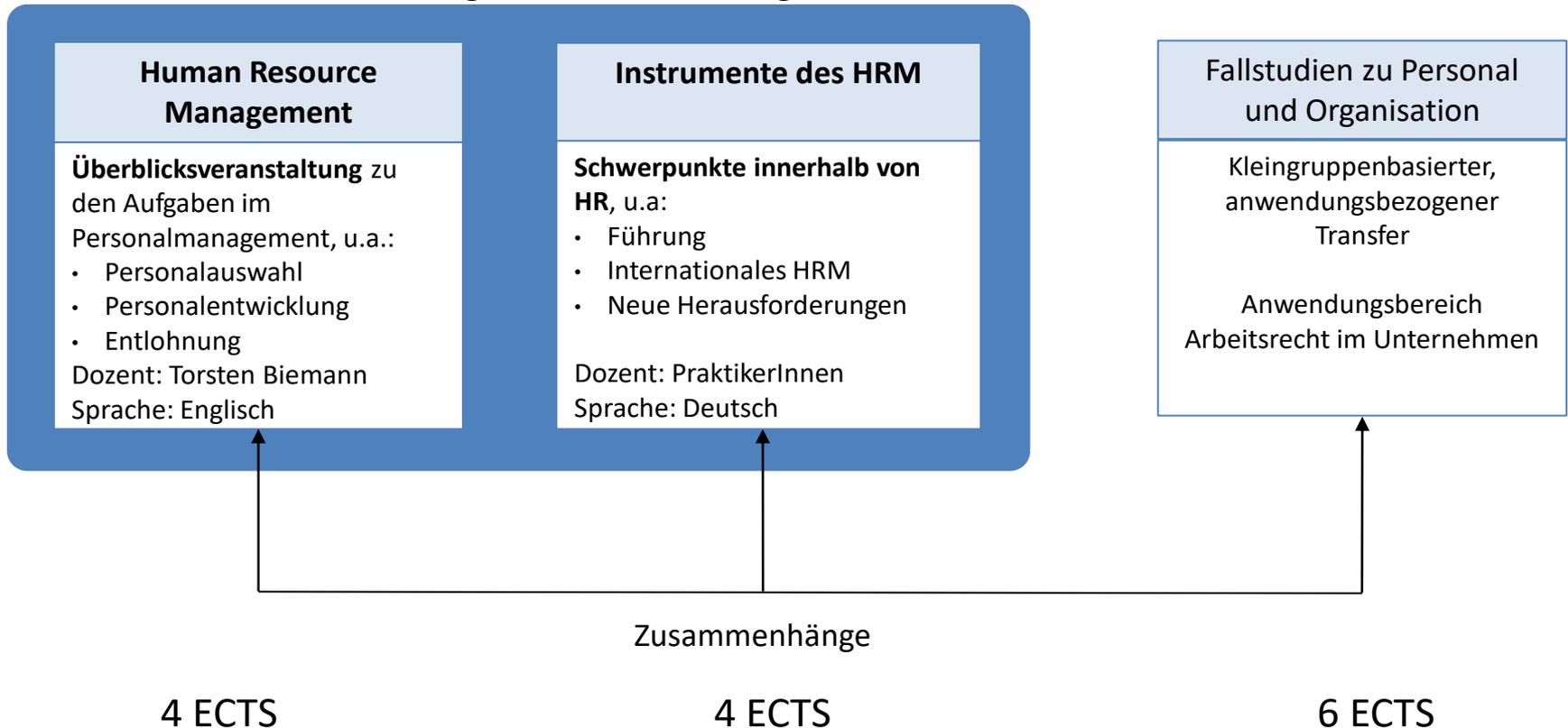
Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre: Human Resources

Torsten Biemann, 15. April 2024



Übersicht Wahlmodul Betriebswirtschaftslehre: Human Resources

LS Personalmanagement und Führung



→ **GESAMT: 14 ECTS**

Human Resource Management

Vorlesung (wöchentlich)

- **Dozent:** Torsten Biemann
(plus Gastvorträge)

Übung (alle zwei Wochen)

- Vertiefung der Vorlesungsinhalte
- Fallstudien
- Klausurfragen

Benotung:

- Klausur (100%)

Sprache: Englisch

Inhalte:

1. Introduction: The HR Environment
2. Job Analysis & Job Design
3. HR Planning & Recruiting
4. Selection
5. Training
6. Performance Management
7. Employee Development
8. Separation & Retention
9. Compensation
10. Incentives
11. International HRM

4 ECTS

Beispiel: Personalauswahl („Selection“)



1. Welche Verfahren zur Personalauswahl gibt es?
2. Was zeichnet ein gutes Personalauswahlverfahren aus?
3. Wie gut sind die verschiedenen Verfahren?

Instrumente des HRM

Vorlesung

- **Dozent:** PraktikerInnen

Benotung:

- Klausur (100%)

Sprache: Deutsch

Inhalte:

- Verhaltensorientierte Ansätze im HRM
- Führung von Mitarbeitern und Teams
- Internationale Aspekte der Personalführung
- Neue Herausforderungen im Personalmanagement

4 ECTS

Organisatorisches

- Prüfungen: Klausur (jeweils 90min); Fallstudien abweichend
- Grundlagen: BWL 1 (Management)
- Vertiefung: Wirtschaftsrecht – AT (mit kollektivem und individuellem Arbeitsrecht)
- Berufsbilder: (Fach)Anwalt für Arbeitsrecht, Personalreferent/-leiter, Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehung
- Weiterf. Studiengänge: Master of Law, Master of Science